

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 21 (1903)
Heft: 416

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Erscheint 1—2 mal täglich.
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borsigzeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Register du commerce. — Aussenhandel von Italien. — Tuberkulimpfungen an Rindern in Bayern 1902. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites.

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzulegen.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizugehen.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (1736¹)
Gemeinschuldner: Firma E. Burri-Bleuer, Kephiranstalt und Kolonialwaren, Ankerstrasse Nr. 108, in Zürich III, Inhaberin Elise Burri geb. Bleuer, Ehefrau des Hans Burri, von Schüpfen (Bern), dato unbekannt abwesend.

Datum der Konkurseröffnung: 14. Oktober 1903.
Summarisches Verfahren (Art. 234 des Gesetzes).
Eingabefrist: Bis 25. November 1903.

Ct. du Valais. Office des faillites d'Hérens, à Vex. (1753)
Succession répudiée de feu Pitteloud, Jean-Joseph, de feu Jean, de son vivant domicilié aux Agettes.
Date de l'ouverture de la liquidation: 3 novembre 1903.
Première assemblée des créanciers: 17 novembre 1903, à 3 heures du soir, au local de l'office, à Vex.
Délai pour les productions: 17 novembre 1903.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (1747¹)
Gemeinschuldner: Hoffmann, Robert, von Uster, Liegenschafts-agent, Bäckerstrasse Nr. 26, in Zürich III.
Anfechtungsfrist: Bis 17. November 1903 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (1757)
Gemeinschuldner: S. Weil & Cie.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 17. November 1903.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation.

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern. Konkursamt Schwarzenburg. (1755)
Gemeinschuldner: Dreyfuss, Albert, Kaufmann, in Schwarzenburg.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 17. November 1903.

Kt. St. Gallen. Konkursamt Wil. (1754)
Gemeinschuldnerin: Frau Diem-Sigg, Bertha, in Wil.
Anfechtungsfrist: Vom 12. bis 22. November 1903.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (1762)
Failli: Dame Vve Rey & Fils, fabricants d'outils, à Vésenaz.
Délai pour intenter l'action en opposition: 17 novembre 1903.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (1748¹)
Gemeinschuldnerin: Frau Abbt-Niederer, E., Uhrenhandlung, Badenerstrasse 73, in Zürich III.
Datum der Konkurseröffnung: 28. Oktober 1903.
Datum der Einstellungsverfügung: 3. November 1903.
Einspruchsfrist: Bis 17. November 1903.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.

Kt. Luzern. Konkursamt Weggis. (1752)
Gemeinschuldner: Ostertag, Josef, gewesener Pächter auf Hertenstein zu Weggis.
Datum des Schlusses: 4. November 1903.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Moudon. (1756)
Failli: Hartmann, Jean-Jaques, meunier, à Bressonnaz.
Date de la clôture: 27 octobre 1903.
Le failli a justifié complètement le découvert de la liquidation.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.

Ct. de Genève. Tribunal de première instance de Genève. (1758/59)
Faillis:
Jacquet, Joseph, négociant en bonneterie, Place Longemalle, 4, à Genève.
Billet, Charles, négociant, Quai des Bergues, 31, à Genève.
Date de la révocation: 3 novembre 1903.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

Kt. Bern. Konkurskreis Burgdorf. (1760)
Im Konkurse des Baumgartner, Rudolf, Landwirt, in Rohrmoss, Gemeinde Oberburg, werden Samstag, den 12. Dezember 1903, nachmittags von 3 Uhr an, in der Wirtschaft Leibfarth bei der Haltestelle in Burgdorf, folgende Immobilien an zweiter Leihversteigerung öffentlich versteigert:

- 1) Ein aus Holz erbautes und mit Schindeln gedecktes Wohnhaus mit Einfahrt und zwei neuen Stallungen, unter Nr. 199 für Fr. 13,900 gegen Brandschaden versichert.
 - 2) Ein aus Stein und Rieg erbautes und mit Ziegeln gedeckter Wohnstock, unter Nr. 199¹ für Fr. 15,600 brandversichert.
 - 3) Ein aus Holz erbautes und mit Schindeln gedeckter Speicher, unter Nr. 199² für Fr. 1400 brandversichert.
 - 4) Ein aus Holz erbautes und mit Schindeln gedeckter Wagenschopf, unter Nr. 199³ für Fr. 400 brandversichert.
 - 5) An bei- und umliegendem Erdreich, worauf die vorbeschriebenen Gebäude stehen, bestehend in Hausplätzen, Hofräumen, Gärten, Hofstatt, Matt- und Ackerland, haltet laut dem Katasterplan, Flur E, Blatt 3, Parzelle Nr. 33, 4 Hektaren 65,30 Aren.
 - 6) Ein Stück Ackerland, Grossacker genannt, haltet laut Katasterplan, Flur E, Blatt 4, Parzelle Nr. 36, mit Inbegriff von 6 Aren Weg, 7 Hektaren 33,13 Aren.
 - 7) Ein Stück Ackerland, Hubelacker genannt, haltet laut Plan, Flur E, Blatt 5, Parzelle Nr. 45, 2 Hektaren 82,55 Aren.
 - 8) Ein Stück Matt- und Ackerland, das Moos genannt, haltet laut Plan, Flur E, Blatt 2, Parzelle Nr. 12, 82,05 Aren.
 - 9) Ein Stück Waldung, das Bergacker-Hölzli genannt, haltet laut Plan, Flur E, Blatt 2, Parzelle Nr. 20, 9,1 Aren 40 m².
 - 10) Ein Stück Wald, Sobenerhölzli genannt, haltet laut Plan, Flur E, Blatt 5, Parzellen Nr. 41 und 42, 1 Hektare 56,65 Aren.
 - 11) Ein Stück Wald im Oberholz, haltet laut Plan, Flur E, Blatt 6, Parzelle Nr. 59, 1 Hektare 45,99 Aren.
- B. Im Gemeindebezirk Burgdorf:
- 12) Ein Stück Mattland, die Buchmatte genannt, haltet laut Plan, Flur C, Blatt 3, Parzelle Nr. 32, 1 Hektare 53,27 Aren.
Die Grundsteuerschätzung beträgt Fr. 86,040.
Die amtliche Schätzung beträgt Fr. 78,000.
Höchstes Angebot an der ersten Steigerung: Fr. 67,000.
Die Steigerungsbedingungen liegen vom 1. Dezember 1903 hinweg beim Konkursamt Schlosswil zur Einsicht auf.
Burgdorf, den 6. November 1903.

Der Konkursverwalter: J. Derendinger, Notar.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (1763)
Gemeinschuldner: Wagner, Hans, von Lüttschenthal (Bern).
II. Cant: Donnerstag, den 10. Dezember 1903, vormittags 11 Uhr, im Saale des Zivilgerichts, Bäumleingasse 3, 1. Treppe hoch, rechts, in Basel.
Steigerungsgegenstand: Liegenschaft Sektion VI, Parzelle 368, haltend 2 Aren 30 m² (wovon Areal des Rümelinbaches 10,5 m²), mit Haus Gerbergässlein 24, Waschlhaus.
Amtliche Schätzung Fr. 90,000.
Die Steigerungsbedingungen liegen zur Einsicht auf.

Kt. Thurgau. — Betreibungsamt Altnau (1763)

im Auftrage des Konkursamtes Kreuzlingen.
Für Rechnung der Konkursmasse über die Verlassenschaft des verstorbenen Mangold-Hummel, Carl, in Güttingen, kommen Montag, den 7. Dezember 1903, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus z. «Lamm» in Güttingen auf öffentliche Steigerung die Liegenschaften bezüglicher Masse, bestehend in:

- 1) Wohnhaus, bei der Station Güttingen gelegen, asssekuriert unter Nr. 163^a für Fr. 25,000.
- 2) Waschhaus und Schopf, asssekuriert unter Nr. 163^b für Fr. 2,000.
- 3) Ca. 56 1/2 Aren Garten beim Haus.

Die Steigerungsbedingungen sind vom 27. November 1903 an bei obgenanntem Betreibungsamte zur Einsicht aufgelegt.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Anruf zur Forderungseligabe.

(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugehen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Schwyz. — Konkurskreis Schwyz. (1751)

Schuldnerin: Frau Leder-Restle, zum Central, in Goldau.
Datum der Bewilligung der Stundung: 15. Oktober 1903.
Sachwalter: Anton Inderbitzin, alt Gemeinderat, in Ibach, Schwyz.
Eingabefrist: 28. November 1903.
Gläubigerversammlung: 9. Dezember 1903, nachmittags 1 1/2 Uhr, im Hotel «Hof Goldau» in Goldau.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 28. November 1903 an.

Kt. Aargau. — Bezirksgericht Zurzach. (1718^a)

Schuldnerin: Gips-, Gipsdielen- & Mackolith-Fabrik A. G. in Felsenau, Gemeinde Leuggern.
Datum der Bewilligung der Stundung: 29. Oktober 1903.
Sachwalter: K. Koch, Gerichtsschreiber.
Eingabefrist: Bis und mit 21. November 1903, bei der Gerichtskanzlei Zurzach.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 10. Dezember 1903, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaal in Zurzach.
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 27. November 1903 an auf der Gerichtskanzlei Zurzach.

Ct. de Vaud. — Office des faillites de Lausanne. (1762)

Débitur: Rubin, Gustave, ci-devant associé de l'ancienne maison Marthaler et Rubin, au dit lieu.
Date du jugement accordant le sursis: 4 novembre 1903.
Commissaire au sursis concordataire: V. Deprez, préposé aux faillites, à Lausanne.
Délai pour les productions: 27 novembre 1903.
Assemblée des créanciers: Samedi, 12 décembre 1903, à 3 heures après-midi, dans une des salles du tribunal, à l'Evêché, à Lausanne.
Délai pour prendre connaissance des pièces: 2 décembre 1903 au bureau du commissaire, Place Chauderon, à Lausanne.

Verlängerung der Nachlassstundung. — Prolongation du sursis concordataire.

(B.-G. 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. Graubünden. — Kreisgerichts-Ausschuss in Chur. (1761)

Schuldner: Trippel-Laubi, U., Bauunternehmer, in Chur.
Datum der Bewilligung der Stundung: 2. November 1903.
Ablauf der Stundung: 29. Januar 1904.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.

(B.-G. 304.)

(L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Fribourg. — Cour d'appel du canton. (1749)

Débitur: Corboud, Bât, aubergiste, à Fribourg.
Jour, heure et lieu de l'audience: Lundi, 16 novembre 1903, à 9 heures du matin, à l'Hôtel Cantonal, à Fribourg.

Kanton Freiburg. — Appellationshof des Kantons. (1750)

Schuldner: Corboud, Bât, Wirt, in Freiburg.
Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Montag, den 16. November 1903, vormittags 9 Uhr, im Kantonsgerichtshaus, in Freiburg.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1903. 4. November. Inhaber der Firma M. Fischer-Escherich in Zürich I ist Martin Fischer-Escherich, von Uster, in Zürich I. Hypothekar- und Verwaltungsbureau. Thalacker 46.

4. November. Inhaber der Firma J. U. Bucher in Wetzikon ist Johann Ulrich Bucher, von Kloten, in Wetzikon. Bau- und Zementgeschäft. In Ober-Wetzikon.

4. November. Die Firma Jos. Müller & Co in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 236 vom 19. Juli 1899, pag. 951) — Gesellschafter: Jos. Müller und Conrad Wintergerst — wird infolge Geschäftsaufgabe und Landesabwesenheit beider Gesellschafter von Amteswegen gelöscht.

5. November. Die Firma J. Zeisberg-Heusser in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 56 vom 24. Februar 1898, pag. 229) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

5. November. Unter der Firma Terraingenossenschaft Zürich hat sich, mit Sitz in Zürich, am 29. Oktober 1903 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt den Ankauf von Liegenschaften, sowie deren Verwaltung und Wiederverwertung, mit Einschluss aller derjenigen Geschäfte und Rechtshandlungen, die im Interesse einer vorteilhaften Verwaltung und Verwertung liegen. Das Genossenschaftskapital ist auf Fr. 200,000 (Franken Zweihunderttausend) festgesetzt, eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Anteilscheine à Fr. 1000. Auf Wunsch eines Genossenschafters kann auch über eine Mehrzahl von Anteilscheinen nur ein Gesamtschein ausgegeben werden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Zeichnung oder Uebnahme mindestens eines Anteilscheines à Fr. 1000 und durch die schriftliche Anerkennung der Statuten. Der Austritt aus der Genossenschaft kann jederzeit durch schriftliche Anzeige an den Vorstand erfolgen. Ist damit nicht gleichzeitig die Uebertragung des Anteilscheines auf einen Dritten verbunden, so erlischt jedes Anrecht des Ausstretenden am Genossenschaftsvermögen. Dagegen bleibt dieser für den allfälligen noch nicht einbezahlten Teil seines Anteilscheines haftbar und es wird der bezügliche Betrag sofort mit dem Austritte zur Zahlung fällig. Der Austritt erfolgt ferner durch Tod oder Ausschluss des Genossenschafters. Im erstern Falle treten dessen Erben unter solidarischer Haftbarkeit in seine Rechte und Pflichten ein. Sind mehrere Erben vorhanden, so haben sie, solange eine Zuteilung an bestimmte Erben nicht erfolgt ist, einen handlungsfähigen Vertreter zu bezeichnen, mit welchem die Genossenschaft ausschliesslich zu verkehren hat. Die Mitglieder haften persönlich nur für die volle Einzahlung ihrer Genossenschaftsanteile; jede weitere Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Die Bücher werden je auf den 31. Dezember abgeschlossen. Ueber die Jahresrechnung und die Verwendung allfälligen Gewinnes entscheidet die Generalversammlung. Ein Vorstand, bestehend aus 4 Mitgliedern, vertritt die Genossenschaft nach Aussen und es führen dieselben je zu zweien kollektiv unter sich oder mit einem Prokuristen die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist: Alphons Simonius, von Basel, in Zürich II; Vizepräsident: Heinrich Uehlinger-Heussy, von Schaffhausen, in Zürich V; Protokollführer: Jean Eigener, von Klein-Andelfingen, in Zürich I, und Beisitzer: Felix Stransky, von Brunn (Mähren), in Zürich II. Geschäftsjokal: Paradeplatz 6 in Zürich I.

5. November. Die Firma L. Darugna in Luzern, Bernstrasse 49 — Inhaber: Luigi Darugna, von Lamona (Provinz Belluno, Italien), in Luzern, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Luzern den 21. August 1902 —, hat in Zürich III unter derselben Firma zwei Zweigniederlassungen errichtet, welche durch den obgenannten Firma-Inhaber vertreten werden. Natur des Geschäftes: Quincallerie en gros. Geschäftsjokale: Ankerstrasse 119 und Berthastrasse 35.

5. November. Inhaber der Firma B. Kümmler-Böttcher in Zürich III ist Frau Bertha Kümmler geb. Böttcher, von Gläuschnitz (Sachsen), in Zürich III. Feilträgerei und Schneidergeschäft und An- und Verkauf von Liegenschaften. Badenerstrasse 251. Die Firma erteilt Procura an den Ehemann der Inhaberin Carl Eduard Kümmler-Böttcher.

5. November. Die Firma Schwarzer & Co in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 340 vom 8. Oktober 1901, pag. 1357) verzweigt als Natur des Geschäftes: Fabrikation von Goldleisten, Rahmen und Spiegeln; Spiegelbeleganstalt, Vergolder- und Einrahmungsatelier, Kunsthandlung. Die Firma hat in Zürich I, Thalacker 11, ein Fabrikdepot und Verkaufsmagazin für Engros und Detail errichtet.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Oron.

1903. 4 novembre. Le chef de la maison Héli Cavin, dont le siège est à Carrouge, est Héli, fils de Daniel Cavin, de Vuillens, domicilié à Carrouge. Genre de commerce: Epicerie, mercerie et exploitation du café dit de l'Espérance.

Genf — Genève — Ginevra

1903. 3 novembre. La maison Albert Meyer et Co., inscrite à Genève, 9, Rue du Rhône, pour un commerce de nouveautés et articles divers (F. o. s. du C. du 25 février 1890, page 144), a joint, en 1897, à son genre d'affaires primitif, l'exploitation d'un bureau de vente par abonnements, ayant ses locaux: 54, Rue du Rhône, et pour enseigne «La Providence».

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Aussenhandel von Italien.

Januar-September.

Einfuhr			Ausfuhr		
1903	1902	Differenz	1903	1902	Differenz
Lira	Lira		Lira	Lira	
1,344,666,001	1,279,628,802	+ 65,037,199	1,041,895,644	1,040,390,270	+ 1,495,374
Hiezu Edelmetalle:					
74,986,000	10,671,600	+ 64,294,400	4,583,000	8,462,000	— 3,879,000
Total 1,419,652,001	1,290,300,402	+ 129,351,599	1,046,478,644	1,048,852,270	— 2,383,626

Verschiedenes — Divers.

Tuberkulinimpfungen an Rindern in Bayern 1902. Im Jahre 1902 wurden in Bayern, der amtlichen Statistik zufolge, 2939 Tiere erstmals geimpft. Ein positives Ergebnis hatte diese erste Impfung bei 1044 oder 35,5 %, ein negatives bei 1702 Geimpften oder 57,9 %. Bei letzteren war demnach auf Freiheit von Tuberkulose, bei ersteren auf Vorhandensein dieser Krankheit zu schliessen. Bei 193 oder 6,6 % der geimpften Tiere blieb das Ergebnis der ersten Impfung zweifelhaft.

Ein Vergleich mit dem Vorjahre, sowie mit dem Durchschnittsergebnisse der Jahre 1895/1901 ergibt folgende Verhältniszahlen:

	Positives Ergebnis	Negatives Ergebnis	Zweifelhaftes Ergebnis
1902	35,5	57,9	6,6
1901	40,5	58,9	5,6
1895/1901	37,6	55,5	6,9

Zweite Impfungen wurden im Jahre 1902 bei 60 Tieren vorgenommen, wovon 30 ein positives, 25 ein negatives und 5 ein zweifelhaftes Ergebnis lieferten. Das Ergebnis der ersten Impfung wurde durch deren Wiederholung auch im Berichtsjahre fast durchaus bestätigt.

Zur Schlachtung wurden von den geimpften 2939 Tieren nachweislich 308 oder 10,5 % gebracht. Bestätigt ist das Ergebnis der Impfung durch den Befund bei der Schlachtung in 86,5 unter 100 Fällen, während das Vorjahr eine Bestätigung in 95,9 %, der Durchschnitt der Jahre 1895/1901 eine solche in 88,8 % der Fälle aufweist.

Von 11 zur Schlachtung gebrachten Tieren mit zweifelhaftem Impf-erfolge wurden nach der Schlachtung 7 tuberkulös, 2 von Tuberkulose frei befunden, während bei 2 Schlachtungen das Resultat unbekannt blieb.

Es wurde im Jahre 1902 bei 15 von 297 geschlachteten Tieren, d. i. in 5,1 % der Fälle, die durch die Impfung veranlasste Annahme des Fehlens oder Vorhandenseins von Tuberkulose als unzutreffend befunden. Im Jahre 1901 betrug das Verhältnis bei 13 von 306 geschlachteten Tieren 4,2 %, im Durchschnitt der Jahre 1895/1901 bei 371 geschlachteten Tieren 29 oder 7,8 %.

Ferner zeigten von 78 Rindern mit negativem Impferfolge 9 oder 11,5 % (gegen 9,5 % im Vorjahre und 10,9 % im Durchschnitt der Jahre 1895/1901), von 219 Rindern mit positivem Impferfolge 6 oder 2,7 % (gegen 2,6 % im Vorjahre und 6,8 % im Durchschnitt der Jahre 1895/1901) nach der Schlachtung ein widersprechendes Bild.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque d'Angleterre.							
28 octobre.		5 novembre.		28 octobre.		5 novembre.	
£		£		£		£	
Encaisse métallique	28,465,205		22,244,226	Billets émis	49,727,640		49,888,646
Réserve de billets	21,328,975		20,129,395	Dépôts publics	7,743,010		6,888,706
Effets et avances	24,112,577		25,237,283	Dépôts particuliers	39,382,639		40,477,251
Valeurs publiques	17,399,066		17,199,058				

Banque de France.

	29 octobre.	5 novembre.		29 octobre.	5 novembre.
	fr.	fr.		fr.	fr.
Encaisse métallique	3,522,373,034	3,506,760,817	Circulation de billets	4,290,497,060	4,367,696,835
Portefeuille	760,483,957	788,903,005	Comptes cour.	651,772,606	678,496,462

Banca d'Italia.

	10 oct.	20 oct.		10 oct.	20 oct.
	L.	L.		L.	L.
Moneta metallica	487,241,684	492,699,651	Circolazione . .	889,925,370	892,685,064
Portafoglio . .	341,043,814	339,702,702	Conti corr. a vista	78,251,766	86,437,737

Oesterreichisch-Ungarische Bank.

	23. Okt.	31. Okt.		23. Okt.	31. Okt.
	Kronen	Kronen		Kronen	Kronen
Metallbestand	1,401,881,827	1,401,070,865	Notencirculation	1,665,758,870	1,773,862,410
Wechsel:					
auf das Ausland	60,000,000	60,000,000	Kurzfall. Schulden	152,110,260	126,149,700
auf das Inland	332,864,666	400,253,864			

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

TONHALLE • Wirtschaftsbetrieb

Pavillon - Wintergarten

in neuer Ausstattung

Während der Abendkonzerte: Reichhaltige Speisekarte mit Zürcher Spezialitäten.
Echtes Pilsener Aktienbräu und Wädensweiler Bier. — Flaschenweine I. Provenienz.
Kaffee und Gefrorenes.

Eingang durch den Pavillon, Clariden-
strasse oder von der Gotthardstr.

TONHALLE-RESTAURANT

Direkter Eingang von der
Alpenstrasse.

Nach Schluss der Konzerte im grossen
Saal sind die Durchgänge nach
dem Pavillon u. Restaurant
geöffnet.

Gesellschafts- und Sitzungszimmer
zur Abhaltung von Versammlungen, Dinners
und Festanlässen jeder Art.

Telephon-Ruf: Nr. 1033.

Telegramm-Adresse: Helbling, Tönhalle.

Zürich.

Den Besuchern der Anlässe und Konzerte
in der Tonhalle und den mitwirkenden
Vereinen besonders empfohlen:

12—2 Uhr: Déjeuner fourchette . . . Fr. 3. —
6—9 „ Souper . . . „ 2. 50

Diners à la carte und à prix fixe.

Beingehaltene weisse und rote Landweine
sowie

in- und ausländische Biere

in offenem Ausschank.

Ostender Austern. — Ungesalzener Caviar.

DELIKATESSEN:

Auswahl von Abendplatten

vor und nach den grossen Konzerten und

Übungen in der Tonhalle.

Hiesige und fremde Tagesblätter.

Unter Zusicherung coulantester Bedienung empfehlen sich:

Helbling & Dielmann.

Avis für Private.

Übernahme von Dinners-Arrangements

zu festlichen Gelegenheiten im Privathause

von einfacher bis zur feinsten Ausstattung

Lieferung von einzelnen Platten

in dekorativer Ausführung, sowie Flaschen-

weinen aller bekannten Marken.

(2191)

Société des Biscuits lactés Bussy

Vevey (Suisse).

MM. les actionnaires de la Société des Biscuits lactés Bussy sont prévenus que suivant décision de l'assemblée générale, le dividende pour l'exercice 1902/1903 sera payé le 16 courant au bureau de la société, contre remise du coupon concernant l'exercice ci-dessus, comme suit:

- A. Aux actions n° 1 à 360 jouissant de l'exercice entier le 6 %.
- B. Aux actions n° 361 à 400 jouissant d'un demi exercice le 3 %.

Vevey, 5 novembre 1903.

(2188)

Le Conseil d'administration.

Schweiz. Kaufmännischer Verein.

Centralbureau für Stellenvermittlung, Zürich, Sihlstr. 20

Verband

von
63 kaufmännischen
Vereinen.

Filialen in Basel, Bern, Gené, Lausanne, Lugano, Luzern, St. Gallen, London u. Paris.

Wir empfehlen unsere **kostenfreie Stellenvermittlung** den Handelshäusern, Kanzleien und Verwaltungen für Verschaffung von Buchhaltern, Kanzlisten, Korrespondenten, Reisenden, Verkäufern, Lageristen etc. Zahlreiche, tüchtige Bewerber. Genaue Information über jeden einzelnen Kandidaten. Specialbedingungen für Zuweisung von Lehrlingen oder Volontären.

(635)

Für Zins-, Wechsel- und Konto-Krt.-Rechnungen

leisten anerkannt vorzügliche Dienste:

Guyers Tages-, Monats-, Jahres-Zinstabellen „Disconto“, Zinszahlen und Zins aus Zinszahlen.

Prospekte und Ansichtsendungen franko durch den Verfasser

(2086)

J. Guyer, Fischenthal.

Ausschreibung.

Ueber Lieferung nachbezeichneter Bestandteile für das neue Artillerie-material wird Konkurrenz eröffnet:

Schmiedestücke (Protzhaken, Achslager, Scharniere, Armlehnen u. s. w.), Blechteile (gepresste Deckel, Kästchen, Scharniere u. s. w.), blankte Schrauben, Munitionskörbe, Kokosüberzüge.

Nähere Details finden sich im schweizerischen Bundesblatt vom 28. Oktober 1903.

Eingabetermin: 22. November 1903.

Thun, den 27. Oktober 1903.

Direktion der eidg. Konstruktionswerkstätte.

Banque de Dépôts et de Crédit.

Capital: Fr. 6,000,000, dont fr. 1,200,000 versés.

5, Boulevard du Théâtre, GENEVE.

Avances sur titres.

Nantissements.

Reports.

La banque accepte également des dépôts d'argent à courts ou longs termes.

Conditions favorables.

[1133]

Zu verkaufen:

In einer grösseren Stadt der Ostschweiz ein gut eingerichtetes und renommiertes

(2124.)

Manufaktur- und Konfektionsgeschäft.

Sehr geeignet für tätige, solvable Leute. Offerten befördert

Jb F. Baumann, Notar, in Zofingen.

GENÈVE. HOTEL DES BERGUES.

Schönste Lage nach der Südseite.
Nahe dem Theater u. den Konzertsälen.
Man verlange das Wochenprogramm der Aufführungen.
Zimmer von Fr. 3 an mit Heizung.
Sehr mässige Pensions-Preise. [1973]

Billigste Route nach England über Hoek van Holland-Harwich Bern-London.

Einzelreise: **I. Kl. Fr. 131.10; II. Kl. Fr. 92.75.**
Näheres durch **U. M. CROWE**, Fahrkarten-Ausgabestelle der
Great Eastern-Bahn, **Basel**, Dornacherstrasse 22.

Das **Liverpool Street Hotel** ist mit dem Ankunftsbahnhof in London
direkt verbunden. Näheres durch **H. C. Amendt**, Manager. (1184).

Schweizerische Volksbank, Winterthur.

Kündigung von Obligationen.

Wir kündigen hiemit unsere bis zum 31. Dezember 1900 ausgegebenen

4 % und 4 1/4 % Obligationen

zur Rückzahlung auf folgende Termine:

Auf Ende November 1903:

Nummern: 70307, 81498 bis 81510, 81590 bis 81674, 82316 bis 82351,
83596 bis 83636.

Auf Ende Januar 1904:

Nummern: 57341 bis 57344, 70080, 70308 bis 70315, 81511 bis 81524,
82352 bis 82514, 83637 bis 83719, 85436 bis 85610, 85636 bis 85640.

Auf Ende März 1904:

Nummern: 57261 bis 57263, 57345 bis 57342, 70081 bis 70084, 70316 bis
70318, 83720 bis 83725, 85611 bis 85635, 85641 bis 85685, 87031 bis
87052, 87131 bis 87487.

Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf.

Den Inhabern offerieren wir den Umtausch in

3 1/4 % Obligationen al pari,

mit Halbjahres-Coupons, gegenseitig auf drei Jahre fest, und erklären uns
bereit, die gekündigten Titel schon von heute an, mit Zinsvergütung bis
zum Verfalltag, zu konvertieren. (1849.)

Winterthur, den 31. August 1903.

Die Direktion.

Flaschengestelle,

Abtropfgestelle, Kork- u. Kapselmaschinen,
Servicetische, Speisekasten und -Deckel,
Flaschen-, Gläser-, Salatkörbe etc.

Grosses Lager. (812.)

**Mech. Eisenmöbelfabrik
Suter-Strehler & Co., Zürich.**



Dätwyler & Co., Stadthausquai 13, Zürich.
Bank- und Effektengeschäft. [1091]

Kauf u. Verkauf von Aktien und Obligationen. — Vorschüsse a. Wertpapiere.
Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalanlagen.

Ankauf von inländischem Getreide.

Ueber die Lieferung von inländischem Getreide (Weizen, Korn und
Hafer) diesjähriger Ernte wird hiermit Konkurrenz eröffnet.

Die Lieferungsvorschriften können bei unterzeichneter Amtsstelle be-
zogen werden.

Die Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift: «Angebot für
inländisches Getreide» bis zum 1. Dezember 1903 franko einzureichen
an das **Eidgen. Oberkriegskommissariat.**

Bern, den 5. November 1903.

(2186)

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux

Aarau: Oscar Heller, Notar. Inkasso,
Rechtsbureau.

Aargau: Mägenwil bei Baden.

A. Rohr, Notar. Inkasso u. Rechtsbureau.

Basel: Dr. Buehler, Dr. Stübelberg,
Notariat & Advokatur, Aeschenvorstadt 5.

Dr. Otto Lutz, Advokaturbureau. 86,
Aeschenvorstadt.

Bern: Amtsnotar Chr. Tenger, Inkasso.

— A. Baur & Co. Auskünfte, Spedit., Inkas.

— Confidentia. A. Guggler, Auskünfte- und
Rechtsbureau. Schweiz. Zentralstelle für
Betreibungen und Prozesse.

— Emil Jenni, Internationales Handels-
auskunftsbureau.

Biel: Dr. F. Courvoisier, avocat.

— C. R. Hoffmann, Advokatur u. Inkasso.

Bulle: A. Andrey, notaire, renst. comm.

Chaux-de-Fonds: Ch. E. Gallandre,
notaire. Encaiss., recouv., renst., etc.

Chur: Peter Bauer, Inkasso, Rechtsver-
tretungen in Betreibungen, Konkursen,
Accomodem, kommerz. Streitigkeiten etc.

— Joh. Hartmann, Inkasso u. Rechtsbureau.

— Jul. Meull, Inkasso, Informationen.

Davos: P. Salzgeber, Advokatur u. Ink.

Erlach: A. Bruder, Amtsnotar, Inkasso-
u. Rechtsbureau. Konkursachen, Inform.

Erubourg: E. Biemann, avocat. Contien-
tieux, recouv., Corresp. allem. et franç.

Genève: Herrou & Guichet.

Maison fondée en 1872.
Renseignements et recouvrements sur tous
pays. Brevets d'invention.

Tarif sur demande.

— E. Barrès, Bd du théâtre 7. Remises de
commerce, v. d'immenb., renst., recouv.

Gränichen-Aarau: Stürmann &
Sandmeier, Rechts- u. Inkasso-Bureau.

Kreuzlingen: Dr. A. Deucher, Advokat.

Lausanne: E. Glas-Chollet, agence com.

— Dr. G. de Weiss, avocat. 13, R. Haldimand.

Lugano: Adolfo Schäfer, Rappresentante.

Handelsauskünfte, Inkass., Vetrete. etc.

Luzern: Conrad Frank, Inkasso u. Inf.

— Franz Reuner, Inkasso und Rechts-
agenturbureau.

Montreux: L. Châlet, agent de recou-
virements jurid. contentieux.

Morges: A. Dutoit, agent d'affaires patenté.

Agence de renseignements commerciaux.

Moutier: A. Monin, notaire. Recouv-
vements, renst., assurances, naturalisat.

Murten: H. Häber, Advokatur u. Inkasso.

Neuchâtel: Dr. Francis Mauler et Dr.
Edmond Berthoud, avocats et notaire.

Rheinfelden: O. Mahrer, Notariats- u.
Rechtsbureau, Inf., Ink., Konkursachen.

St. Gallen: Otto Baumann, Inkasso- und
Informationsbureau, Rechtsagentur; Ge-
schäftsführer des Vereins Creditreform.

— A. Härtsch, Anwalts- u. Inkassobureau.

Informationen für die ganze Schweiz.

Prozessführung i. d. Kantonen St. Gallen,
Appenzell I. Rh. u. A. Rh. Empfohlen
vom Verein Schweiz. Geschäftsreisender.

— Rob. Soutag, Rechtsanwalt, Börsen-
platz 1, Rechtsgeschäfte, Incassi, Inform.

— A. Tscheler-Maron, patent. Rechtsagent.

Inkass. u. Vertretung in Konkursen etc.

— Dr. jur. V. Wellauer, Advokatur.

Schwyz: Agenturen- & Inkasso-Bureau
Michael Ehrler. 30jähr. Praxis.

Küssnacht: Dr. J. Häber, Advokat.

u. Inkasso. Vetrete. f. ganze Zentralschw.

Sierre (Siders): O. de Chastonay, av. et not.

Solothurn: Dr. R. Marti, Advokatur
und Notariat, Inkasso.

— Urs von Arx, Advokatur und Inkasso.

— J. J. Roetschl, Not- u. Gesch.-bureau, Ink.,
Inform., Vetrete. in Nachlass-Konk.-Sachen.

Spiez: Joh. Jost, Not. Vertretung, Ink.

Thal (St. Gallen): Dr. C. Roth, Advokat.

Thun: Günter & Sohn, Not., Inkass., Inf.

Vallorbe: Jalliet, Jules, not. et greffier.

Wallenstadt: J. Bührer, Agentur, Ink.

Weinfelden (Thurgau): Dr. H. Elliker,
a. Gerichtspräsident, Rechtsanwalt, Adv-
vokatur- und Inkassobureau.

Yverdon: F. Willomet, agent d'affaires.

Zürich I: Dr. Brenwald, Rechtsanwalt,
Bahnhofstr. 110, Advokatur, Ink., Inform.

— Dr. L. Peyer, Advokat. Bahnhofstr. 69.

— Dr. E. Spiess, Advokatur, Bahnhofstr. 94.

Brasserie de Delémont

société par actions

(ci-devant A. Gurtler et Co.)

DELEMONT

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

samedi, 21 novembre 1903, à 3 heures après-midi,

à l'Hôtel du Soleil, à DELEMONT

Tractanda:

1° Examen et approbation des comptes et du bilan pour le quatrième
exercice (1^{er} octobre 1902 au 30 septembre 1903).

2° Rapport de MM. les contrôleurs.

3° Répartition du bénéfice de l'exercice et décharge aux membres
du conseil d'administration et au directeur.

4° Nomination de deux contrôleurs et d'un suppléant pour 1904.

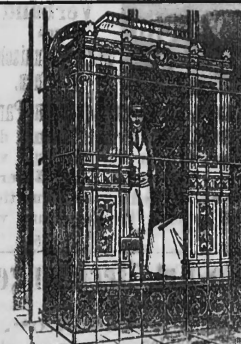
5° Imprévu.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de Messieurs
les commissaires-vérificateurs sont déposés dans les bureaux de la société,
à la disposition de Messieurs les actionnaires.

Les actionnaires qui voudront prendre part à la réunion et au vote,
sont tenus, conformément aux statuts, de déposer leurs actions dans les
bureaux de la société, deux jours au moins avant l'assemblée, contre récep-
tisé et une carte d'admission. (2185.)

Delémont, le 4 novembre 1903.

Le conseil d'administration.



Anzüge jeder Art

liefert **A. Schindler, Luzern.**

20-30,000 Fr.

werden behufs Erweiterung eines
gut fundierten, prosper. Geschäftes

aufzunehmen gesucht

gegen hohen Zins u. 1^{te} Bürgschaft.
An Herrn oder Dame könnte damit
event. die Buchhalterstelle vergeben
werden. Offerten sub Chiffre E 489
an Rudolf Mosse, Bern. (2177.)

Soeben erschienen:

Taschen- Kalender

für Kaufleute

1904.

Elegant! Reichhaltig! Zuverlässig!

Herausgegeben vom

Schweiz. Kauf-
männischen Verein.

(2113.) Preis: Fr. 2.